

Datenschutzinformationen für Lieferanten, geschäftliche Ansprechpartner und sonstige Geschäftskontakte



Stand 08. Oktober 2018

Wir, die EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft, nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie darüber informieren, wie wir personenbezogene Daten unserer Lieferanten, geschäftlicher Ansprechpartner und sonstiger Geschäftskontakte verarbeiten und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen. Sofern im nachfolgenden der Begriff „Daten“ verwendet wird sind ausschließlich personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung gemeint.

1. Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dabei kann es sich – nur beispielsweise - um Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer handeln. Daten von juristischen Personen sind keine personenbezogenen Daten.

2. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten und wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft, Unterer Brühl 2, 73479 Ellwangen; Telefon: 07961 82-0, E-Mail: info@odr.de.

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden können Sie uns unter diesen Kontaktdaten erreichen.

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@enbw.com.

3. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet und woher stammen die Daten?

(1) Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen oder von Ihrem Unternehmen / Arbeitgeber erhalten haben. Dazu gehören insbesondere: Name, Vorname, geschäftliche Kontaktdaten (z. B. geschäftliche Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse), sowie sonstige personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zur Verfügung stellen, wie Anfragen an unseren Kundenservice, Mitteilungen in Online-Portalen, oder Ihre Antworten bei Kundenumfragen.

(2) Daneben verarbeiten wir auch Daten, die wir aus anderen Quellen zulässigerweise erhalten haben. Hierzu gehören insbesondere: Daten, die wir aus öffentlichen Quellen, z.B. von der Webseite ihres Unternehmens, aus Handelsregistern, aus Adressdatenbanken, Firmenverzeichnissen oder von anderen EnBW Konzernunternehmen, mit denen Sie in geschäftlichen Beziehungen stehen, erhalten.

4. Für welche Zwecke werden Ihre Daten verarbeitet und aufgrund welcher Rechtsgrundlage ist dies erlaubt?

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist.

4.1 Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragsanbahnung und/oder Vertragsabwicklung (Art. 6 Abs. 1 b der Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO)

(1) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu Zwecken des Abschlusses, der Erfüllung und Durchführung einer mit Ihrem

Unternehmen/Arbeitgeber bestehenden Geschäftsbeziehung. Insbesondere werden die personenbezogenen Daten zu Zwecken der Kontaktaufnahme verwendet. Weitere Zwecke der Datenverarbeitung können sich aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis ergeben. Die Einzelheiten können Sie in diesem Fall den Vertragsunterlagen entnehmen.

4.2 Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

(1) Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragserfüllung verarbeiten wir – sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen – Ihre Daten auch aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten. Hierzu gehören folgende Verarbeitungszwecke:

- > Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke des Lieferanten-/Geschäftspartnermanagements, sofern dies nicht bereits im Rahmen des Abschlusses, der Erfüllung und Durchführung eines Vertrages erforderlich ist. Hierzu gehört auch der Betrieb von Lieferantenportalen oder die Durchführung einer Lieferantenbewertung.
- > Weitergabe Ihrer Daten an die entsprechenden Ansprechpartner in unseren Konzernunternehmen zum Zwecke der Erweiterung, Ausgestaltung und/oder Vertiefung der Geschäftsbeziehungen zwischen Ihrem Unternehmen/Arbeitgeber und unserem Konzern
- > Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings und einer direkten Kontaktaufnahme – sofern dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben
- > Durchführung einer Bonitätsprüfung im Zusammenhang mit dem Abschluss von Verträgen
- > Durchführung und Weiterentwicklung von Analysen zur Bewertung Ihrer Interessen und Kundenzufriedenheit sowie Gestaltung von dementsprechend individualisierten Angeboten für Ihr Unternehmen/Ihren Arbeitgeber.
- > Weiterentwicklung von Produkten und Services
- > Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- > Sicherstellung der Sicherheit und des Betriebs unserer IT-Systeme sowie Weiterentwicklung dieser Maßnahmen
- > Wahrnehmung unseres Hausrechts, Besuchermanagement und Zutrittskontrollen
- > Messe- und Eventeinladungen sowie Veranstaltungs- und Teilnehmermanagement, Video- und Filmaufnahmen von Veranstaltungen
- > Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- > Maßnahmen zur Geschäftssteuerung
- > Betrugsprävention
- > Steuerung unserer geschäftlichen Risiken
- > Anonymisierung von Daten, um auf nicht mehr personenbeziehbareren Daten erweiterte Auswertungen vornehmen zu können

(2) Wir verarbeiten Ihre Daten zu den in Absatz 1 genannten Zwecken dann, wenn dies im jeweiligen Einzelfall möglich ist,

in lediglich pseudonymisierter Form. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.

4.3 Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen, handelsrechtlichen Vorgaben und energierechtlichen Regelungen. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten Sanktionslistenprüfung Betrugs- und Geldwäscheprävention, Konzessionsmanagement sowie die energiewirtschaftlichen Marktkommunikationsprozesse.

4.4 Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Eine Datenverarbeitung erfolgt zudem dann, wenn und soweit Sie in eine Datenverarbeitung entsprechend den Voraussetzungen des Art. 6 Abs. 1 a DSGVO eingewilligt haben. Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung.

5. An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten übermittelt?

(1) Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Innerhalb der EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diesen zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

(2) Die EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft ist Teil des EnBW-Konzerns sowie dem Mutterkonzern EnBW Energie Baden-Württemberg AG und wirkt arbeitsteilig mit anderen Konzerngesellschaften zusammen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Konzerngesellschaften erfolgt insbesondere zu den unter 3.2 Absatz (1) 1. und 2. Spiegelstrich genannten Zwecken. Im Übrigen werden personenbezogene Daten an andere Konzerngesellschaften nur dann übermittelt, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen weiteren der oben genannten Zweck erforderlich ist.

(3) Personenbezogene Daten werden von uns an andere Dritte nur übermittelt, wenn dies für die oben genannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Zur Erfüllung unserer Verpflichtungen bedienen wir uns der Hilfe von Dienstleistern bzw. sonstigen Dritten. Hierzu gehören insbesondere folgende Empfängerkategorien, die Daten erhalten können:

- > Call-Center
- > IT-Dienstleister
- > Marketingdienstleister
- > Werbeagenturen
- > Logistik- und Postdienstleister
- > Druckdienstleister
- > Beratung und Consulting
- > Markt- und Meinungsforschung
- > Inkassodienstleister und Rechtsanwälte
- > Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen
- > Netzbetreiber
- > Messstellenbetreiber
- > Behörden

- > Ausgewählte Fachbetriebe, Installateure, Handwerker
- > Analyse-Spezialisten
- > Akten- und Datenträgerentsorgung
- > Beförderungsunternehmen sowie Übernachtungs- und Gaststättenbetriebe
- > Bilanzkreismanagement und Energiebeschaffung
- > Sales Agenturen/Distributoren

6. Werden die Daten auch an Empfänger in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt? Wie wird ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt?

Es kann sein, dass wir Ihre Daten auch an Dienstleister von uns, die sich in Drittstaaten befinden und dort eine Datenverarbeitung vornehmen oder Administrationszugriffe auf in Europa gespeicherte Daten durchführen, übermitteln. Sämtliche unserer Dienstleister in Drittstaaten verarbeiten die Daten entsprechend unseren Weisungen und sind vertraglich gebunden. Die Einhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus ist in allen Fällen sichergestellt. Wir übermitteln Daten an Dienstleister in Drittstaaten nur wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene intern verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind. Ein Muster der Standardvertragsklauseln, wie wir es mit unseren Dienstleistern vereinbart haben, können sie unter <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2010:039:0005:0018:DE:PDF> abrufen.

Daneben kann eine Datenübermittlung an Empfänger in Drittstaaten, insbesondere an Behörden oder Institutionen im Ausland, stattfinden, wenn und soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ferner kann eine Datenübermittlung an unsere Vertragspartner in Drittstaaten erfolgen, wenn und soweit dies erforderlich ist, um unserer Geschäftstätigkeit im Drittstaat nachkommen zu können und Ihr Vertragsverhältnis mit uns im unmittelbaren Zusammenhang zu dieser Geschäftstätigkeit steht.

Sollten Sie weitere Informationen zu unseren Drittstaatenübermittlungen wünschen, können sie sich jederzeit an Ihren Ansprechpartner oder unter unseren oben genannten Kontaktdaten bzw. unter datenschutz@enbw.com an uns wenden.

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

(1) Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die zuvor genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten erforderlich ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der - der Erhebung zu Grunde liegende - Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich.

(2) Gesetzliche Aufbewahrungspflichten von bis zu 10 Jahren ergeben sich z.B. aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz.

(3) In gewissen Fällen können auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren bestehen, die es erforderlich machen ihre Daten zur Erhaltung von Beweismitteln aufzubewahren.

8. Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre Daten?

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- > Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft der über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- > Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten
- > Nach Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 35 BDSG
- > Nach Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- > Nach Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit

WIDERSPRUCHSRECHT nach ART. 21 DSGVO
 Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen im Übrigen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu.

Ihren Widerspruch können Sie jederzeit formfrei an uns richten. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie, sich direkt an Ihren Ansprechpartner in unserem Unternehmen zu wenden. Auch für die Ausübung Ihrer sonstigen Rechte bitten wir Sie sich mit Ihrem Ansprechpartner in Verbindung zu setzen. Dies erleichtert uns die Zuordnung.

Sollten Sie keinen direkten Ansprechpartner haben oder diesen nicht adressieren wollen, können Sie auch jederzeit folgende Kontaktdaten nutzen:

EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft, Unterer Brühl 2, 73479 Ellwangen; E-Mail: info@odr.de Telefax: 07961 82-38 80

9. Können Sie erteilte Einwilligungen widerrufen?

Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet.

Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, welche vor dem Widerruf erfolgt ist, durch den Widerruf nicht berührt wird. Ihren Widerruf richten Sie ebenfalls möglichst an Ihren Ansprechpartner in unserem Unternehmen. Sollten Sie keinen direkten Ansprechpartner haben oder diesen nicht adressieren wollen, können Sie auch jederzeit folgende Kontaktdaten nutzen:

EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft, Unterer Brühl 2, 73479 Ellwangen; E-Mail: info@odr.de Telefax: 07961 82-38 80

10. Haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde?

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Dies gilt unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe

11. Müssen Sie die Daten bereitstellen oder ist die Bereitstellung für den Vertragsschluss erforderlich?

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, welche wir für den Abschluss, die Durchführung und die Beendigung unserer Geschäftsbeziehung benötigen oder die wir aufgrund gesetzlicher Regelungen erheben müssen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, werden wir den Vertragsschluss ablehnen müssen bzw. können den Vertrag nicht mehr durchführen.

12. Wird anhand Ihrer Daten eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt? Und wenn ja, wie wird das gemacht und welche Auswirkungen hat dies für Sie?

Nein, eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht. Sollte dies in Ausnahmefällen einmal anders sein, werden wir Sie gesondert hierüber informieren.

13. Können diese Informationen geändert werden? Und wenn ja, wie erfahren Sie hiervon?

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzbestimmungen von Zeit zu Zeit anpassen. Sollten sich Änderungen der Verarbeitungszwecke ergeben, werden wir Sie direkt darüber informieren. Im Übrigen veröffentlichen wir Änderungen unserer Datenschutzbestimmungen unter <https://www.odr.de/datenschutz>. Dort finden Sie jeweils die aktuelle Version. Sie können sich darüber hinaus auch gerne an uns wenden, wenn Sie ein ausgedrucktes Exemplar unsererer Datenschutzbestimmungen per Post wünschen.